



**Schweizerischer Stahl- und
Haustechnikhandelsverband SSHV**

Jahresbericht 2020

Impressum

Redaktion:

Hildy Abt

Andreas Steffes

habt@handel-schweiz.com

asteffes@handel-schweiz.com

September 2021

Schweizerischer Stahl- und Haustechnikhandelsverband SSHV

Güterstrasse 78

Postfach

4010 Basel

Tel. 061 / 228 90 30

info@sshv.ch

www.sshv.ch

Vorwort

Liebe SSHV Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren

Die ersten Monate als Präsident des SSHV waren lehrreich und interessant. Ich brauchte Zeit, bis ich verstand, welche Verbände welche Aufgabe haben und wie diese sich ergänzen. Die leidige Pandemie hat das Kennenlernen nicht vereinfacht. Kein Videoanlass ersetzt den persönlichen Kontakt!

Erleichtert konnte ich feststellen, dass obwohl sich gegen Jahresende 2020 die Pandemie-Situation in der Schweiz nochmals akzentuiert hat, wir von Baustellen-, Laden- oder gar Betriebsschliessungen verschont wurden. Ja, viele von uns hatten wirtschaftlich sogar ein ganz anständiges Jahr zu verzeichnen. Es zeigt sich wieder, dass die Baubranche ein ausgleichender Faktor in der Wirtschaft ist. Mit dem langsamen Abebben der COVID-19-Fallzahlen weltweit, aber vor allem auch in Europa, zog die Konjunktur spürbar an. Die gute Baukonjunktur in ganz Europa, eine deutlich höhere Nachfrage aus der Industrie und ein Rohstoffhunger aus China gepaart mit Druck auf die zur Produktion benötigten Rohstoffe, trieben die Märkte vor sich her. Rasant steigende Preise und massive Lieferverzögerungen prägen seitdem die Kundengespräche. Entsprechend gestiegen ist die Belastung unserer Mitarbeitenden, denen an dieser Stelle auch einmal Dank auszusprechen ist.

Gleichzeitig treibt mich das schlechte politische Image unseres Werkstoffs Stahl an. Andere Werkstoffe verkaufen sich deutlich besser und das massive Übergewicht, dass der Werkstoff Holz in Bern geniesst, möchte ich nicht hinnehmen. Mit der Gründung der Dachorganisation metal.suisse haben wir einen wichtigen ersten Schritt getan. Es ist wichtig, dass es nicht dabeibleibt und sich die politische und mediale Aufmerksamkeit für unseren Werkstoff verbessert. Es geht darum, gemeinsam als Branche hinzustehen und die Reihen zu den anderen Vertretern unserer Branche zu schliessen. Wir müssen aber auch die Vernetzung zu uns nahen Verbänden ausbauen.

So schaffen wir die Rahmenbedingungen, dass wir auch zukünftig in einem positiven Feld wirtschaften können.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne im Namen des gesamten Vorstandsvorstands rosige Zeiten und eine gute Gesundheit. Am nächsten Stahl- und Haustechnikhandelstag am 28.10.2021 in Pfäffikon SZ freue ich mich auf die Gelegenheit, mit Ihnen die zurückliegenden Monate, wie auch die Zukunft unserer Branche in persönlichen Gesprächen zu diskutieren.

Der Präsident:



Thomas Freuler

Basel, im September 2021

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	1
INHALTSVERZEICHNIS	2
WIRTSCHAFTSLAGE	3
<i>Weltwirtschaft:</i>	3
<i>USA:</i>	3
<i>Eurozone</i>	3
<i>Asien:</i>	4
<i>Schweiz</i>	4
ZAHLEN UND FAKTEN 2020	5
<i>Unser Verband in Zahlen</i>	5
<i>Statistik der Fachkommission Haustechnik / Versorgung / Gebäudehülle</i>	6
<i>Bewehrungsstahlmarkt 2020</i>	6
VERBANDSTÄTIGKEIT	7
<i>Mitgliederversammlung – Stahl- und Haustechnikhandelstag</i>	7
<i>Vorstand</i>	7
<i>Fachkommissionen</i>	7
<i>Geschäftsstelle</i>	7
<i>Eurometal</i>	8
<i>Handel Schweiz</i>	8
<i>metal.suisse</i>	8
<i>Bauenschweiz</i>	9
JAHRESABSCHLUSS 2020	10
<i>Bilanz am 31.12.2020</i>	10
<i>Erfolgsrechnung am 31.12.2020</i>	10
<i>Revisionsbericht</i>	11
.....	11
DIENSTLEISTUNGEN DES VERBANDES	12

Wirtschaftslage

Weltwirtschaft:

- Die Pandemie und die Massnahmen zu ihrer Eindämmung prägen auch nach mehr als einem Jahr die internationale Wirtschaftslage. So entwickelte sich die Wirtschaftsaktivität in den Industrieländern je nach epidemiologischer Lage unterschiedlich. Aufgrund der Pandemie gelten gegenwärtig in zahlreichen Ländern weiterhin bedeutende Einschränkungen. Zusätzlich meidet die Bevölkerung teilweise Aktivitäten, die mit einem erhöhten Ansteckungsrisiko in Verbindung gebracht werden. Insgesamt kühlte sich die Weltwirtschaft spürbar ab (BIP 2020: -2.6%).
- Für 2021 machte sich bereits zu Jahresanfang eine breite Erholung bemerkbar. Die SNB erwartet ein Wachstum des globalen BIP von 7.0%.
- Gegenüber dem BIP hat sich der Welthandel stärker erholt. Dies dürfte teilweise darauf zurückzuführen sein, dass sich die Konsumnachfrage infolge der Eindämmungsmassnahmen von den Dienstleistungen hin zu Waren verlagerte.
- Getrieben von der globalen Wirtschaftserholung erhöhten sich die Rohwarenpreise auf breiter Basis. Die Lieferketten in Europa gerieten seit Jahresbeginn 2021 für viele Produkte durcheinander. Der Ölpreis erreichte mit über 74 US-Dollar pro Fass ein Niveau wie zuletzt Mitte 2019.

USA:

- Aufgrund steigender Ansteckungen und entsprechenden Eindämmungsmassnahmen verlangsamte sich die Erholung der US-Wirtschaftsaktivität 2020 (BIP - 3.5%).
- Die Wirtschaftserholung in den USA gewann aber zu Jahresbeginn dank sinkender Fallzahlen und der Lockerung der Covid-Massnahmen an Schwung (Schätzung BIP 2021 + 6.4%). Zum anderen wurde die Entwicklung durch die expansive Fiskalpolitik gestützt. So wuchs das BIP kräftig und die Arbeitslosenquote konnte sich gegenüber dem letzten Jahr spürbar verbessern.
- Die am Konsumentenpreisindex gemessene Jahreststeuerung stieg in den vergangenen Monaten deutlich an und betrug im Mai 2021 5%. Die FED bewertet diesen Anstieg als vorübergehend.

Eurozone

- Mit der Verschärfung der Eindämmungsmassnahmen gegen das Coronavirus ab Oktober 2020 schwächte sich die Wirtschaftsaktivität in der Eurozone ab (BIP 2020 - 6.8%).
- Die Arbeitslosenquote ging seit ihrem Höhepunkt Mitte letzten Jahres leicht zurück, blieb aber mit 8.1% im Februar 2021 noch knapp einen Prozentpunkt höher als vor Beginn der Pandemie.

- Die verschärften und verlängerten Eindämmungsmassnahmen gegen das Coronavirus belasteten besonders auch zu Beginn 2021 den Dienstleistungssektor. Zudem litt die Industrie unter einer globalen Knappheit an Vorprodukten.
- In Deutschland ging das BIP stark zurück, während es in Frankreich und Italien nahezu stagnierte.
- Seit Ende April 2021 ist die Zahl der Neuansteckungen in allen grossen Mitgliedsländern der Eurozone rückläufig. Ausserdem hat sich das Impftempo in den letzten Monaten deutlich erhöht. Dadurch konnten die Eindämmungsmassnahmen im Laufe des zweiten Quartals allmählich gelockert werden. Für 2021 geht die SNB für die Eurozone von einem BIP-Wachstum von 4.4% aus.
- Getrieben von steigenden Energie- und Rohwarenpreise zog die Konsumentenpreis-inflation in der Eurozone in den vergangenen Monaten stark an und betrug im Mai 2021 2%. Die Kerninflation schwankte seit Jahresbeginn 2021 stark und lag zuletzt bei 0.9%

Asien:

- Gestützt durch die Fiskalpolitik und die globale Nachfrage setzte sich die Erholung der Wirtschaftsaktivität in Japan 2020 zügig fort. Im Gesamtjahr 2020 ging das BIP jedoch coronabedingt um 4.9% zurück. Einen vergleichbaren Rückgang hatte Japan letztmals während der Wirtschaftskrise im Jahr 2009 verzeichnet.
- Chinas Wirtschaftsaktivität hat sich seit dem historischen Einbruch im ersten Quartal 2020 rasch erholt. Sowohl in der Industrie als auch im Dienstleistungssektor lag sie im vierten Quartal 2020 bereits wieder auf ihrem Vorkrisentrend. Trotz der Pandemie verzeichnete China im Gesamtjahr ein positives BIP-Wachstum von 2.3%. Dies war allerdings das tiefste Wachstum seit Mitte der 1970er-Jahre und widerspiegelte einen erstmaligen Rückgang des Konsums. Seit Jahresbeginn 2021 hat die Wirtschaftsaktivität etwas an Schwung verloren.

Schweiz

- Die wirtschaftliche Erholung in der Schweiz ist im Zuge einer zweiten Pandemiewelle in den zweiten Jahreshälfte 2020 ins Stocken geraten. Im Vergleich zur ersten Welle im Frühling 2020 wurde die gesamtwirtschaftliche Aktivität allerdings weniger stark beeinträchtigt. Vor dem Hintergrund der Lockerung der Eindämmungsmassnahmen rechnet die Nationalbank für 2021 mit einem BIP-Wachstum von rund 3.5%.
- Die Branchen entwickelten sich weiterhin sehr unterschiedlich. Trotz der erneuten Ansteckungswelle nahm die Wertschöpfung in vielen Branchen zu, besonders im verarbeitenden Gewerbe sowie im Handel. Hingegen brach die Wertschöpfung in den direkt betroffenen Branchen (Gastgewerbe und Unterhaltungsbranche) erneut ein.
- Die Zahl der bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) registrierten Arbeitslosen stieg ab Oktober 2020 wieder spürbar an. Die saisonbereinigte Arbeitslosenquote lag Ende Oktober 2020 bei 3.4% und damit mehr als einen Prozentpunkt über ihrem Vorkrisenniveau Ende 2019.

Zahlen und Fakten 2020

Unser Verband in Zahlen

	2018	2019	2020	Δ 2020/2019
Wie viele Standorte zählte Ihr Unternehmen insgesamt (einschliesslich Bürostandorte und Abholshops) am 31.12. ?	177	174	184	5.7%
Wieviele Mitarbeiter zählt Ihr Unternehmen in Köpfen (entsprechend Lohnliste, d.h. inklusive Putzpersonal oder Lehrlinge) am 31.12. ?	5'671	5'413	4'819	-11.0%
Wieviele Personen davon (ebenfalls in Köpfen) wurden in Ihrem Unternehmen ausgebildet (in allen Berufen)?	394	377	379	0.5%
Wie hoch war Ihr Gesamtumsatz (in Mio. Schweizer Franken)?	3'230	3'088	2'892	-6.4%
Wie hoch war Ihre durchschnittliche Lagertonnage (Stahl, Metalle, Bewehrung)?	285'433	316'585	389'715	23.1%
Wieviele Nutzfahrzeuge zählte Ihr Unternehmen am 31.12. (Eigene Fahrzeuge und Vertragsfahrer)?	655	651	741	13.8%
Wieviele Krane setzen Sie im Lager ein?			412	
Wieviele Krane sind auf LKW montiert?			298	
Anzahl auswertbare Antworten	20	17	34	

Die Erhebungsmethode wie auch einzelne Bemessungsgrössen haben sich mit dem Jahr 2020 geändert. Eine Angleichung der Vorjahre hat nicht stattgefunden.

Statistik der Fachkommission Haustechnik / Versorgung / Gebäudehülle

01.01. - 31.12.20	Haustechnik 1)	Versorgung 2)	Gebäudehülle 3)	Heizung 4)	Total
Umsatz (in Mio)	354	229	193	110	874 Mio
% gegenüber Vorjahr	-2.5%	5.5%	11.4%	1.6%	1.5%
Mitarbeiter	582	293	254	156	1266
% gegenüber Vorjahr	5.6%	70.3%	59.6%	48.2%	28.2%

- (1) Sanitärsysteme, Entsorgung, Lüftungssysteme
- (2) Gas- und Wasserversorgung in Guss und Kunststoff / Armaturen
- (3) Halbfabrikate, Bleche, Metalle
- (4) Verteilung, Abgabe, exkl. Wärmeerzeugung

Umsatz

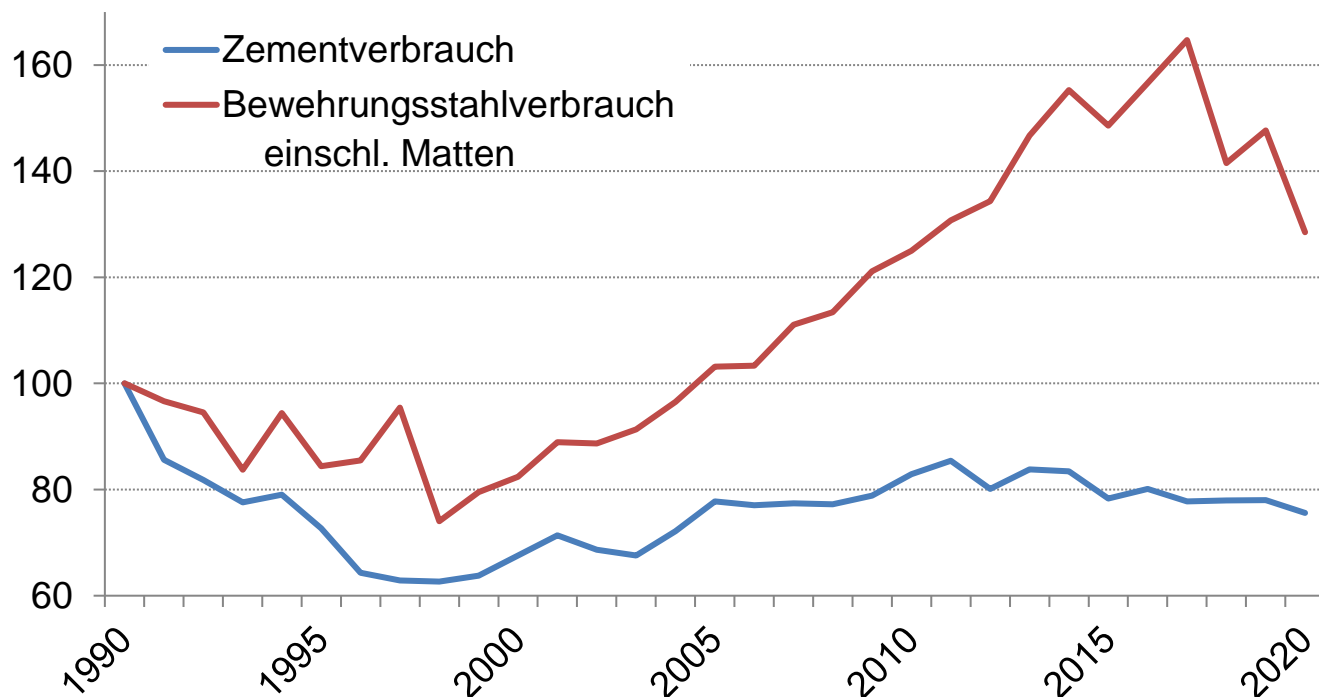
In Mio, ohne MwSt, Gruppen ohne interne Umsätze

Mitarbeiter

Einkauf, Verkauf, Lager, Versand/Transport, ohne Lernende, auf Vollstellen umgerechnet

Die Befragung fand 2021 erstmals im Rahmen der Verbandsumfrage statt. Die Stichprobe hat sich dadurch vergrößert. Die Vergleichbarkeit zum Vorjahr ist dadurch eingeschränkt, da die Stichprobenveränderung als Wachstum ausgewiesen wird.

Bewehrungsstahlmarkt 2020



Verbandstätigkeit

Mitgliederversammlung – Stahl- und Haustechnikhandelstag

Der Stahl- und Haustechnikhandelstag 2020 musste aufgrund der COVID-Schutzvorschriften des BAG abgesagt werden. Die Mitgliederversammlung wurde erstmals in der Geschichte des SSHV auf elektronischem Wege abgehalten.

Vorstand

Der Vorstand besteht aus den einstimmig gewählten Herren

- Thomas Busenhart, FF Group AG
- Thomas Freuler, Spaeter AG (Präsident)
- Thomas Liner, Debrunner Koenig AG
- Matthias Pestalozzi, Pestalozzi AG
- Charles JR Rossier, Groupe R Management
- Michael Thüler, stürmsfs ag
- Christoph Weber, Arthur Weber AG

Die Mitgliederversammlung 2020 hat Thomas Busenhart neu in den Vorstand gewählt und den übrigen Vorstand für ein weiteres Jahr gewählt. Ausgeschieden ist Phillip Pfister, der den Vorstandsvorstand im Rahmen seiner Nachfolgeregelung bei der FF Group auf seinen Nachfolger im Unternehmen übergeben hat.

Im Zentrum der Aufgaben des Vorstandes liegt die Branchenpolitik, welche neben der Öffentlichkeitsarbeit nach innen und aussen die intensive Entwicklung der Branche in der Schweiz und weltweit und die politischen Rahmenbedingungen betrifft.

Hauptaufgabe in der Berichtsperiode war die Weiterentwicklung von metal.suisse und die politische Vertretung unserer Materialien. Auch die Begleitung der Arbeiten der Fachkommissionen war ein regelmässiges Traktandum. Der Vorstand setzt sich zudem regelmässig mit den Finanzen des Verbands auseinander. Spezialprojekte waren 2019 und anfangs 2020 ein Benchmarking der Transportkosten und der Ausfalltage in der Branche. Das Sekretariat informiert über die Arbeiten im „SSHV Insights“.

Fachkommissionen

Die Berichterstattung erfolgt über die „SSHV Insights“. Hier wird zeitnah über die Arbeiten der Kommissionen informiert.

Geschäftsstelle

Auch über die Arbeiten und Dienstleistungen der Geschäftsstelle wird laufend in den „SSHV Insights“, dem Newsletter des Stahl- und Haustechnikhandels informiert. In verschiedenen

Zirkularen wird über aktuelle Themen informiert (z.B. Bauproduktegesetz, Neue RoHS Richtlinie u.a.). Die Geschäftsstelle stellt zudem die Repräsentation bei befreundeten Organisationen (z.B. suissetec, SZS, AM Suisse, Swissmem, Baumeister, Bauenschweiz, economiesuisse, sgV) und den Informationsfluss sicher.

Eurometal

Zielsetzung von Eurometal ist die Entwicklung, Kommunikation und die Verteidigung der Anliegen der europäischen Stahl- und Metall-Distribution als Teilnehmer im gesamten europäischen Markt. Konkret geht es darum, Wissen zu generieren, sichern und transferieren. Die zahlreichen Unterlagen und Informationen von Eurometal finden Sie laufend aktualisiert auf unserer Homepage unter <https://www.sshv.ch/extranet/>.

Eurometal führt zudem an verschiedenen Orten und mehrmals pro Jahr eintägige Tagungen zu aktuellen und relevanten Themen durch. Die aktuellen Seminare und Informationen finden sich unter <https://eurometal.net>. Unter dem Dach von Eurometal findet zunehmend ein informeller Austausch der Länderorganisationen statt, an dem sich auch der SSHV beteiligt.

Handel Schweiz

Über den SSHV sind die Mitglieder bei Handel Schweiz, dem Dachverband des Handels, als Kollektivmitglied angeschlossen. Handel Schweiz gehört mit 33 Branchenverbänden, 4'000 Unternehmen und insgesamt 680'000 Beschäftigten zu den grössten Schweizer Wirtschaftsverbänden. Handel Schweiz vertritt die Interessen des Import- und Grosshandels bei Behörden, in der Politik, in der Wirtschaft, in der Schweiz. Mitglieder des SSHV haben Zugriff auf sämtliche geldwerte Dienstleistungen des Dachverbandes: von den Leistungen der Ausgleichskasse Handel Schweiz, einer BVG-Stiftung, Weiterbildungsangeboten und Kollektivverträgen (<https://www.handel-schweiz.com/de/>.)

metal.suisse

Im Laufe des Jahres 2019 wurde die Ablösung der Stahlpromotion Schweiz durch eine neue Organisation metal.suisse vorbereitet. Der Jahreswechsel war der Startschuss für die Neugründung. Mit NRin Diana Gutjahr wurde eine Persönlichkeit als Präsidentin gewonnen, die sich mit Herzblut für die Sache in Bern einsetzt. Gleichzeitig wurde mit der Öffnung für den Fassadenbau und für sämtliche metallische Baustoffe das Fundament für einen zukunftsfähigen Verband gelegt. An den Zielen hat sich nichts geändert: Das Material und die Bauweise verdienen mehr Aufmerksamkeit. Die Nachfrage nach Stahl soll gezielt gefördert werden. Im Jahr 2020 hat die politische Arbeit an Fahrt aufgenommen. metal.suisse hat sich im Namen der Branche an zahlreichen Vernehmlassungen beteiligt und mit einer ersten Interpellation eine erste Duftmarke gesetzt.

Das Sekretariat nimmt auch gerne die Anliegen der Mitglieder auf. Der direkte Kontakt zur Branche ist auch der Präsidentin wichtig.

Die Koordination der heute 6 Mitgliederverbände ist sehr intensiv. Ein grosses Thema dieser Zusammenarbeit ist auch, dass die Verbände enger zusammenarbeiten, dass Doppelspurigkeit vermieden und ein Servicemehrwert für die Mitglieder erreicht wird. Erste verbandsübergreifende Schulungen und gemeinsame Messeauftritte sind die ersten Ergebnisse.

Eine aktuelle Übersicht über die laufenden Projekte und politische Themen von metal.suisse erhalten die Mitglieder bei der Geschäftsstelle.

Bauenschweiz

Bauenschweiz ist der Dachverband der Schweizer Bauwirtschaft mit rund 70 Mitgliedsverbänden, aufgegliedert in die vier Stammgruppen Planung, Bauhauptgewerbe, Ausbau und Gebäudehülle sowie Produktion und Handel. Als Stimme der Bauwirtschaft engagiert sich der Verband in der Politik für die Belange der Branche und stellt eine wichtige Austauschplattform dar. Der SSHV ist Mitglied des Vorstands der Stammgruppe Produktion und Handel.

Jahresabschluss 2020

Bilanz am 31.12.2020

	31.12.2019	31.12.2020
Bank, Post, Wertschriften	411'865	599'110
Debitoren, transitorische Aktiven	92'545	94'964
Total Aktiven	504'410	694'075
Fremdkapital	24'957	262'634
Eigenkapital vor Gewinnverteilung	431'001	479'453
Gewinn	48'452	-48'012
Total Passiven	504'410	694'075

Erfolgsrechnung am 31.12.2020

	31.12.2019	31.12.2020
Beiträge	331'210	288'766
Dienstleistungen	108'100	2'693
Übriger Ertrag	39'743	0
Total Ertrag	479'053	291'466
Material und Dienstleistungen	158'166	65'998
Personalaufwand	26'679	24'450
Verwaltungsaufwand	240'970	247'089
Sonstiger Aufwand	3'453	-
Finanzaufwand	1'333	-29
Ausserordentlicher Aufwand	-	1'971
Total Aufwand	430'601	339'478
Gewinn	<u>48'452</u>	<u>-48'012</u>

Revisionsbericht

Raphael Stocker
Stocker Stahl AG

Oliver Zell
Spaeter AG

An die
Mitgliederversammlung des
Schweizerischen Stahl- und
Haustechnikhandelsverbandes
SSHV (ASCA)

Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2020

Sehr geehrter Herr Präsident
sehr geehrte Mitglieder

Als Revisionsstelle Ihres Verbandes haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung des Schweizerischen Stahl- und Haustechnikhandelsverbandes SSHV für das am 31.12.2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet. Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung 2020, welche mit einem Verlust von Fr. 48'012.42 abschliesst, zu genehmigen.

Freundliche Grüsse



O. Zell



R. Stocker

Dienstleistungen des Verbandes

- Auskünfte und Informationen zum Schweizer Stahl- und Haustechnikhandel
- SSHV-Insights, der kostenlose elektronische Newsletter des Stahl- und Haustechnikhandels
- Pflege unterschiedlichster Branchenstatistiken und Verbandskenntzahlen (Verfügbar für TeilnehmerInnen an den Statistiken)
- Regelmässige Information zu den branchenrelevanten Einträgen im SHAB
- Zollstatistik Stahl
- Geschäftsstelle + Inkassostelle der Stahlpromotion Schweiz
- Überbetriebliche Lernenden-Ausbildung (Produktekunde SSHV)
- Lernenden-Seminar zur Prüfungsvorbereitung
- Weiterbildungsangebot im Stahl- und Haustechnikhandel
- Ausbildungsunterlagen des SSHV zur ÜBLA.
- Fachtagungen und Informationsveranstaltungen zu unterschiedlichen Branchenthemen
- monatliches Zirkular zu den Publikationen von Eurometal
- Dienstleistungsangebot von Handel Schweiz für Mitgliedsunternehmen und deren MitarbeiterInnen:
 - Ausgleichskasse und BVG-Stiftung bei der Ausgleichskasse Handel Schweiz
 - Rahmenverträge mit den Versicherungen SWICA, CSS
 - Kreditversicherungslösung gemeinsam mit der Zürich Versicherung
 - Kaufmännische Grundbildung der Branche Handel
 - Weiterbildung zum Aussenhandelsfachmann mit eidg. Fachausweis resp. Aussenhandelsleiter mit eidg. Diplom
 - Diverse Weiterbildungskurse
 - Günstige Wechselkurse durch Pooling
 - Arbeitssicherheitslösung des Handels
 - Handelsplattform Come-into-Contact

Schweizerischer Stahl- und Haustechnikhandelsverband SSHV

Güterstrasse 78

Postfach

4010 Basel

Tel. 061 / 228 90 30

info@sshv.ch

www.sshv.ch